



Bauwerk Nr. BW 08.50
 im Zuge des Vorhabens
 Baukm 5+846,422
 KWL = 88,069 gpn LW ± 21,50 m
 NBR = 10,10 m LH ± 4,70 m
 BK gem. DIN EN 1991 L M1

Bauwerk Nr. 08-1.5 U
 im Zuge des Vorhabens
 Baukm 6+499,253
 KWL = 85,768 gpn LW ± 26,00 m
 NBR = 14,00 m LH ± 4,70 m
 BK gem. DIN EN 1991 L M1

Kombinierte Kolli-matris- und
 Infiltrationsschutz- und
 Infiltrationsschutz- und
 Baukm 6+529 (R) über BW 08-1.50 bis 6+543 (L)
 L= 95,00m, H=2,00m (SE) über Gelände
 H=4,00m (KSE) über Gelände

Kombinierte Kolli-matris- und
 Infiltrationsschutz- und
 Baukm 6+475 (R) über BW 08-1.50 bis 6+475 (L)
 L= 75,00m, H=2,00m (SE) über Gelände
 H=4,00m (KSE) über Gelände

- Vermeidungsmaßnahmen**
- V 1 AR Schutz der Brutvögel, Fledermäuse, Amphibien, der Haselmaus und der Zauneidechse durch Regenrinnen für den Zeitraum und Ablauf der Baumaßnahme (in geplanter Trennschrauf / keine Maßnahmenumsetzung im Plan)
 - V 2 AR Natürliches Aussetzen der Baulitätigkeit in Feldausflugstraßen
 - V 3 AR Schutz und Sicherung des Oberbodens im geplanter Trennschrauf / keine Maßnahmenumsetzung im Plan
 - V 4 AR Rekultivierung baubedingt in Anspruch genommener Flächen
 - V 5 AR Schutz von Einzelbäumen, Knicks und Sträuchern während der Bauzeit
 - V 6 AR Schutz flächiger Vegetationsbestände während der Bauzeit
 - V 7 AR Schutz semirenatürlicher Böden in der Marsch während der Bauzeit
 - V 8 AR Schutz des Grundwassers in der Marsch während der Bauzeit
 - V 9 AR Schutz von Libellenpopulationen durch Umsiedlung
 - V 10 AR Schutz der Zauneidechse durch temporäre Sperreinrichtungen und Umsiedlung
 - V 11 AR Wiederherstellung von Wegebeziehungen
 - V 12 AR Schutz wasserführender Schichten im Geesthang
 - V 13 AR Wildschutz- und -leitzaun (B&B A 25)
 - V 14 AR Ökologische Optimierung der Regenwasserverleitung und -unterführung Bis
 - V 15 AR Ökologische Optimierung der Regenwasserbehandlungsanlage 1
 - V 16 AR Anlage einer Grünunterführung in Verbindung mit Schutzzeilen für Fledermäuse im Bereich des Geesthanges (Großbrücke)
 - V 17 AR Schutz der Haselmaus durch Vergrämung und Umsiedlung
 - V 18 AR Ausbringen von Nisthilfen für den Waldkauz
 - V 19 AR Anlage einer Heckenbrücke in Verbindung mit Schutzzeilen und Leitstrukturen für Fledermäuse (Gammer Weg)
 - V 20 AR Ökologische Optimierung der Regenwasserbehandlungsanlage 2
 - V 21 AR Anlage von Schutzzeilen und Leitstrukturen für Fledermäuse (AS Geesthacht Nord, B 454)
 - V 22 AR Anlage von Schutzzeilen und Leitstrukturen für Fledermäuse (Sommerpostweg)
 - V 23 AR Ökologische Optimierung einer Gewässerunterführung in Verbindung mit Schutzzeilen und Leitstrukturen für Fledermäuse (Gewässer 1.6.3)
 - V 24 AR Ökologische Optimierung der Regenwasserbehandlungsanlage 3
 - V 25 AR Anlage einer Heckenbrücke in Verbindung mit Schutzzeilen und Leitstrukturen für Fledermäuse (Geesthachter Straße, L 205)
 - V 26 AR Wildschutz- und -leitzaun (B 5)
 - V 27 AR Anlage einer Unterführung in Verbindung mit Schutzzeilen und Leitstrukturen für Fledermäuse (Gemeindestraße 143)
 - V 28 AR Schutz von Amphibien durch temporäre Sperreinrichtungen und Umsiedlung
 - V 29 AR Anlage von Durchlässen und dauerhaften Leit- und Sperreinrichtungen für Amphibien
 - V 30 AR Anlage von Unterführungen in Verbindung mit Schutzzeilen und Leitstrukturen für Fledermäuse (Hasenthal)
 - V 31 AR Anlage von Schutzzeilen und Leitstrukturen für Fledermäuse (nördlich Grünhof)
 - V 32 AR Umweltaufklärung (in geplanter Trennschrauf / keine Maßnahmenumsetzung im Plan)
 - V 33 AR Pflege- und Funktionskontrolle für Vorkehrungen gegen vermeintliche Beeinträchtigungen während des Straßenbetriebes (in geplanter Trennschrauf / keine Maßnahmenumsetzung im Plan)
- Ausgleichsmaßnahmen**
- A 1 Entsiegelung nicht mehr benötigter Verkehrsflächen
 - Komplex A 2: Entwicklung extensiv genutzter Grünlandbiotope der Marsch**
 - A 2.1 Entwicklung von Extensivgrünland aus Acker
 - A 2.2 Entwicklung von Extensivgrünland aus Acker und Anlage eines Liebelängergewässers
 - A 2.3 Extensivierung von Grünland
 - A 3 Umfedaufwertung für die Gewässerumverlegung und -unterführung Bis
 - Komplex A 4: Entwicklung von Magerrasen**
 - A 4.1.cer Vorgezogene Entwicklung von Magerrasen für die Zauneidechse
 - A 4.2.ar Entwicklung von Magerrasen für die Zauneidechse und Heuschrecken
 - A 4.3.ar Entwicklung von Magerrasen für die Zauneidechse und Heuschrecken
 - Komplex A 5: Biotopverbund unter der Großbrücke im Geesthang**
 - A 5.1.ar Anlage von Laubwald
 - A 5.2.ar Entwicklung einer Fledermausflugstraße
 - Komplex A 6: Anlage straßenbegleitender Gehölzstreifen**
 - A 6.1.ar Anlage von Gehölzstreifen als Leitstrukturen für Fledermäuse
 - A 6.2.cer Vorgezogene Anlage von Gehölzstreifen als Habitate für die Haselmaus und als Leitstrukturen für Fledermäuse
 - Komplex A 7: Anlage von Laubwald**
 - A 7.1.cer Vorgezogene Anlage von Laubwald als Habitat für die Haselmaus in Verbindung mit Korridoren für Fledermäuse
 - A 7.2.cer Vorgezogene Anlage von Laubwald als Habitat für die Haselmaus
 - Komplex A 8: Anlage von Knicks**
 - A 8.1 Anlage eines Knicks
 - A 8.2 Anlage eines Knicks
 - A 8.3 Anlage eines Knicks
 - A 8.4 Anlage eines Knicks
 - A 8.5 Anlage eines Knicks
 - A 8.6 Anlage eines Knicks
 - Komplex A 9: Entwicklung eines Offenlandkomplexes der Geest**
 - A 9.1.cer Vorgezogene Anlage und Aufwertung von Knicks als Habitate für die Haselmaus
 - A 9.2.ar Entwicklung von Extensivgrünland aus Acker in Verbindung mit Korridoren für Fledermäuse
 - A 9.3 Offenlegung des Gewässers 1.6.3
 - A 9.4 Entwicklung von Extensivgrünland aus Acker
 - A 10 Anlage von Laubwald
 - Komplex A 11: Anlage von Laubwald und Feldgehölzen**
 - A 11.1.ar Anlage von Laubwald in Verbindung mit Korridoren für Fledermäuse
 - A 11.2.ar Anlage eines Feldgehölzes in Verbindung mit Korridoren für Fledermäuse
 - A 11.3.ar Anlage von Laubwald in Verbindung mit Korridoren für Fledermäuse
 - A 11.4.ar Anlage eines Feldgehölzes in Verbindung mit Korridoren für Fledermäuse
 - Komplex A 12: Anlage von Knicks und eines Waldrandes**
 - A 12.1 Anlage eines Knicks
 - A 12.2 Anlage eines Knicks
 - A 12.3 Anlage eines Knicks
 - A 12.4.ar Anlage eines Waldrandes als Leitstruktur für Fledermäuse
 - Komplex A 13: Entwicklung eines Offenlandkomplexes der Geest**
 - A 13.1.cer Vorgezogene Anlage von Knicks als Habitate für die Haselmaus
 - A 13.2 Entwicklung von Extensivgrünland aus Acker
 - A 13.3.cer Anlage von Winterquartieren für Amphibien
 - A 13.4.ar Anlage eines Amphibienbachgewässers
 - A 13.5 Entwicklung von Extensivgrünland aus Acker
 - A 13.6 Anlage eines Knicks
 - A 13.7 Anlage eines Knicks
 - A 14 Anlage von Laubwald

Gestaltungsmaßnahmen

- G 1 Straßenbegleitgrün: Entwicklung von Landschaftsrassen (in geplanter Trennschrauf / keine Maßnahmenumsetzung im Plan)
- G 2 Straßenbegleitgrün: Entwicklung von Magerrasen
- G 3 Straßenbegleitgrün: Pflanzung von Bäumen
- G 4 Straßenbegleitgrün: Flächige Gehölzpflanzung
- G 5 Anlage von Gras- und Staudenflächen
- G 6 Entwicklung von Sukzessionsflächen

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			

Hans-Rainer Bielefeldt Kerstin Berg
 Dipl.-Ing. Landschaftsarchitektin / BDLA
 Wichowstraße 16 22767 Hamburg
 Tel.: +49 4103 949-0 Fax: +49 4103 949-30

Schleswig-Holstein
 Der echte Norden
 Landesbetrieb
 Julius-Wilhelm-Str. 9
 23568 Lütbeck

bearbeitet 05/2018 Schmidt
 gezeichnet 05/2018 wstweil
 geprüft 05/2018 Berg

geprüft Klawitter/Engert
 Datum 05/2018

Feststellungsunterlage

Straße: A 25 / B 5
 nachstr. d. Ortsteilgebiet
 von NK: 2527007 nach NK: 2527307 Station: 2.940 Abschn.: 010
 von NK: 2528106 nach NK: 2528107 Station: 0.350 Abschn.: 070

Unterlage / Blatt-Nr.: 3.2 / 7
 Lageplan der landschafts-
 pflegerischen Maßnahmen
 Trassenname Maßnahmen
 Maßstab: 1:1.000
 Baukm.: 5+700 - 6+700

PROJUIS-Nr.: 0 100 990 800

**A 25 / B 5
 Ortsumgebung Geesthacht**

Aufgestellt:
 Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr
 Stattdirektion
 Niederlassung Lütbeck
 23568 Lütbeck
 15.05.2018

Kennz. Blatt: 04/2018
 © Geobasis-DE/UrbanGIS-B4
 Lizenzanfragen: DEKUN@DLR.de
 HNP/Beauftragter: NBN/UST/160